

Austrian National Election Study (AUTNES)

(Wissenstransfer)

Projektverantwortliche

Univ.-Prof. Wolfgang C. Müller, Univ.-Prof. Sylvia Kritzinger,
Univ.-Prof. Hajo Boomgaarden

Kontaktperson

Julia Partheymüller (julia.partheymueller@univie.ac.at)

Projektbeschreibung

Die Austrian National Election Study (AUTNES) befasst sich mit der umfassenden sozialwissenschaftlichen Analyse von Wahlen in Österreich, insbesondere österreichischen Nationalratswahlen. In diesem Zusammenhang führt das Vienna Center for Electoral Research (VieCER) vielfältige Aktivitäten in Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Kooperationspartner*innen und politischen Institutionen durch. Eine Aktivität ist die Vorbereitung und Durchführung öffentlicher Veranstaltungen rund um das Thema Wahlen an der Universität Wien. Diese Veranstaltungen richten sich als Zielgruppe an die interessierte Öffentlichkeit mit einem besonderen Fokus auf Erst- und Jungwähler*innen. Die Veranstaltungen können dabei verschiedene Formate annehmen (z.B. Diskussionsrunden mit politischen Spitzenkandidat*innen, Public Viewing von TV-Debatten, Gastvorträge internationaler Wissenschaftler*innen, thematische Vortragsreihen). Je nach Format variiert dabei auch die Anzahl der Teilnehmer*innen von kleineren Events (ca. 15-30 Personen) bis hinzu zu Großveranstaltungen (bis zu ca. 900 Personen). Eine weitere Aktivität stellen die Durchführung von gemeinsamen Datenerhebungen sowie die Erstellung und Präsentation von Datenauswertungen in Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Partner*innen dar. Wir erheben Daten zu praxis-relevanten Fragestellungen, die beispielsweise die Organisation von Wahlen in Österreich betreffen. Wir stellen zudem Datenauswertungen (z.B. Berichte, Policy Briefs) zusammen und stellen diese der interessierten Öffentlichkeit sowie relevanten Stakeholder*innen zur Verfügung (z.B. Ministerium, politische Parteien). Die Zielgruppe der Datenerhebungen (z.B. Wahlbesitzer*innen, Jungwähler*innen) und Stichprobengröße (z.B. ca. 1000 Befragte) kann dabei prinzipiell variieren. Darüber hinaus erschließen wir auch Datenbestände, die von zivilgesellschaftlichen Kooperationspartner*innen gesammelt wurden und prüfen ihre Nutzerbarkeit für wissenschaftliche Auswertungen. Ein dritter Bereich von Aktivitäten ist die Wissenschaftskommunikation. Wir machen unsere

wissenschaftlichen Ergebnisse der interessierten Öffentlichkeit in vielfältiger Weise zugänglich. Dazu gehört zunächst einmal die traditionelle Medienarbeit. Wir stehen nationalen und internationalen Medien als Ansprechpartner*innen mit wissenschaftlicher Expertise rund ums Thema Wahlen in Österreich zur Verfügung. Darüber hinaus verbreiten wir Forschungsergebnisse im Rahmen von Science-to-Public-Vorträgen, die sich an die allgemeine Öffentlichkeit oder spezifische Subgruppen richten können. Außerdem engagiert sich das Forschungszentrum auch in Sachen digitaler Wissenschaftskommunikation und betreibt ein eigenes Weblog (<https://viecer.univie.ac.at/blog/>), in dem wir regelmäßig neue Forschungsergebnisse zu Wahlen, Parteien und Medien der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen. Neue Beiträge werden dabei stets über Social Media beworben und verbreitet.

Schlagworte/Keywords

Wahlen; Parteien; Medien; Demokratie in Österreich; Umfragen

Zentrale Ziele der Third-Mission-Aktivität

Ziel von AUTNES ist die Erstellung einer integrierten Studie, welche sowohl die 'Nachfrageseite' (Wählerinnen und Wähler) und die 'Angebotsseite' (politische Parteien sowie Kandidatinnen und Kandidaten) im politischen Wettbewerb berücksichtigt, als auch die Medienberichterstattung im Wahlkampf umfasst, um einen Beitrag zum besseren Verständnis über das Funktionieren der österreichischen Demokratie zu liefern.

Universitätsexterne Kooperations-partner*innen

Wahlbeobachtung.org, Nationalrat, Bundesministerium für Inneres (BMI), politische Parteien in Österreich, Europäisches Parlament in Österreich, Österreichischen Gesellschaft für Europapolitik, Europe Direct Österreich

Kooperations-partner*innen aus dem Wissenschafts- bzw. Forschungsbereich

Universität Salzburg, Universität Innsbruck, Universität Maastricht, German Longitudinal Election Study (GLES), Swiss Election Study (Selects), Comparative Study of Electoral Systems (CSES)

Fakultät

Vienna Center for Electoral Research (VieCER)

Projektlaufzeit

2017 - offen

Finanzierung

Keine

Forschungsbasierung

Die aufgeführten Third-Mission-Aktivitäten stehen in einem unmittelbaren Zusammenhang mit der eigenen Forschung der involvierten Wissenschaftler*innen. Sie ermöglichen einen gegenseitigen Austausch zwischen der sozialwissenschaftlichen Forschung, der politischen Praxis und der gesellschaftlichen Öffentlichkeit.

Gesellschaftliche/Wirtschaftliche Relevanz

Politische Wahlen sind von zentraler Bedeutung für das Funktionieren eines demokratischen Gemeinwesens. Durch ihre Erforschung leisten wir einen Beitrag zur Identifikation von gesellschaftlichen und politischen Problemen und stellen relevante Expertise bereit, die zur Lösung dieser Probleme (z.B. durch Reformen) genutzt werden kann.

Einbindung der Third-Mission-Aktivität in die Lehre

Nein

Ergebnisse/Wirkung (Impact)

Die Aktivitäten zielen auf eine verbesserte Informations- und Entscheidungsgrundlage für die Öffentlichkeit, die Zivilgesellschaft und die politischen Entscheidungsträger*innen ab. Zudem sollen sie zu einer möglichst gleichen Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen (z.B. Beteiligung von Jungwähler*innen) am demokratischen Prozess beitragen und Reformprozesse vorbereiten und begleiten.

Transferaspekt der Aktivität

Die Forschungsergebnisse tragen zu einem verbesserten Verständnis der österreichischen Demokratie bei. Sie zeigen Reformbedarf sowie Lösungsansätze auf.

Nachhaltigkeit & Zukunftsorientierung

Als nachhaltige, zukunftsorientierte Wirkungen werden Verbesserungen der politischen Praxis sowie Reformen angestrebt, die das demokratische Gemeinwesen langfristig stärken.

Überprüfung der Zielerreichung der Third-Mission-Aktivität

Die verschiedenen Aktivitäten werden in jeweils geeigneter Weise evaluiert (z.B. über Feedback von Teilnehmer*innen und Kooperationspartner*innen, Medienresonanz).

Maßnahmen, um die Transferaktivität längerfristig durchzuführen bzw. auszuweiten

Das Vienna Center for Electoral Research (VieCER) begreift die Austrian National Election Study (AUTNES) und die damit zusammenhängenden Third-Mission-Aktivitäten als eine zentrale und langfristige Aufgabe des Forschungszentrums. Die bisherigen Aktivitäten werden fortgeführt und neue Aktivitäten sind geplant und befinden sich in Vorbereitung.

Sichtbarmachung

Alle Informationen sind über die Website des Vienna Center for Electoral Research (VieCER) zugänglich.

Homepage/Publikationen

- <https://viecer.univie.ac.at/>
 - <https://viecer.univie.ac.at/publikationen/>
-